

# Innensilikat TC 1306

Hochwertige Innenfarbe auf Silikatbasis



## Produktbeschreibung

### Anwendungsbereich

Hochdiffusionsfähige, gut deckende Innenfarbe auf Silikatbasis nach DIN 18 363. Für tuchmatte und waschbeständige im gesamten Wohnbereich, auch in Kirchen, öffentlichen Gebäuden sowie im Bereich der Denkmalpflege einsetzbar.. Auch auf Raufasertapete und Glasgewebesystem als Schlussbeschichtung einsetzbar. Für alle ungestrichenen, mineralischen Untergründe, z.B. Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII sowie Kalksandsteinmauerwerk und alte, tragfähige Silikatfarbenanstriche.

### Eigenschaften

- Waschbeständig
- Gutes Deckvermögen
- Leichte Verarbeitung
- Hoch diffusionsfähig
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei
- Frei von Konservierungsmitteln
- Vorbeugend gegen Schimmelpilzbefall durch erhöhte Alkalität

### Klassifizierung nach DIN EN 13 300

**Nassabrieb:** Klasse 3

Entspricht waschbeständig nach DIN 53778

**Kontrastverhältnis:** Deckvermögen Klasse 2

Bei einer Ergiebigkeit von ca. 7m<sup>2</sup>/l

**Glanzgrad:** Glänzend

**Maximale Korngröße:** fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

### Farbton

Weiß.

<b>Abtönen</b>	Mit max. 5% Silikat Vollton- und Abtönfarbe. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.  <b>Hinweis: Farbton vor der Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch!</b> Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung /Tönung verwenden.
<b>Glanzgrad</b>	Stumpfmatt
<b>Dichte</b>	Ca. 1,59 g/cm <sup>3</sup> .
<b>Pigmentbasis</b>	Titandioxid und Extender.
<b>Bindemittelart</b>	Wasserglas mit spezieller Polymerdispersion.
<b>Inhaltsstoffe</b>	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Acrylatdispersion, Wasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Silikat, Wasser und Additive.
<b>Produkt-Code</b>	M-SK01
<b>Gebindegröße</b>	5l und 12,5l

## Verarbeitung

<b>Auftragsverfahren</b>	Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzen. Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen. <b>Airlessapplikation:</b> Spritzwinkel 50°, Düse 0,018 - 0,026 ", Spritzdruck 150-180 bar. <b>Hochdruckapplikation:</b> Düse 2mm, Druck 3 bar
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Bei Renovierungsarbeiten genügt meist ein Auftrag unverdünnt. Bei Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung
<b>Trockenzeit</b>	Überstreichbar nach 12 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Belastbar nach ca. 28 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
<b>Verbrauch</b>	Ca. 145 ml/m <sup>2</sup> pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
<b>Verdünnung</b>	Mit maximal 10% wasserverdünntem Silikat Grund LF
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl aber frostfrei. Lagerstabilität ca. 1 Jahr

# Technisches Merkblatt



## Untergrund

Mindestens +5° C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

## Beschichtungsaufbau

Ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt oder mit max.3 % verdünnt mit 1:1 wasserverdünntem Silikat-Grund LF. Auf kontrastreichen Flächen ist ein Zwischenanstrich, mit maximal 10 % verdünnt mit 1:1 wasserverdünntem Silikat-Grund LF, auszuführen.  
Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1  (BFS-Merkblatt 10 beachten)	fest, tragfähig, leicht saugend  grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden  Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung  Tex-Color Hydrogrund LF TC3308  Tex-Color Hydrogrund LF TC3308
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V  (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Gipskartonplatten Gipsbauplatten  (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen.  Platten mit wasserlöslichen, verfärbende Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	Tex-Color Grundierfarbe TC3106  Tex-Color Isolierfarbe Aqua TC1209
Beton  (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Rückstände entfernen	Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Porenbeton  (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color Hydrogrund LF TC3308
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk  (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten.  Durch Eisensalze verseuchte Flächen	Tex-Color Silikat Grund LF TC3303 Tex-Color Grundierfarbe TC3106  Tex-Color Isolierfarbe LH TC1103

# Technisches Merkblatt



Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Reinigen und entstauben	Tex-Color Acryl Holzisogrund TC6101 Tex-Color Allgrund TC5302
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	Tex-Color Silikat Grund LF TC3303 Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung
Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	Tex-Color Hydrogrund LF TC3308 Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend  Glänzende und Lackbeschichtungen anrauen oder anlaugen	Ohne Grundierung  Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	Tex-Color Hydrogrund LF TC3308 Tex-Color Grundierfarbe TC3106
Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit Tex-Color TC8101 Biozid Sanierlösung einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen.
Salzausblühungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trocken abbürsten.	Tex-Color Solid Primer TC3108 (Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden)
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen.  Trockene Wasserflecken trocken abbürsten.	Tex-Color Isolierfarbe Aqua TC1209  Tex-Color Isolierfarbe Aqua TC1209
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

## Hinweise

### VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/b ): 100 g/ (2010). Dieses Produkt enthält < 1g /l VOC.

### Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Reizt die Atemwege, Augen und Haut. Spritznebel nicht einatmen. Bei Berührung mit der Haut oder den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Die Umgebung sorgfältig abdecken. Spritzer auf Lack, Glas, Keramik, Metall und Naturstein sofort abwaschen.

### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr.080112.

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 0800/ 6333378.

**Meffert AG**  
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke  
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach  
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397  
Anwendungstechnik 0800/ 6333378  
E-Mail: [anwendungstechnik@meffert.com](mailto:anwendungstechnik@meffert.com)  
[www.tex-color.de](http://www.tex-color.de)

Technische Information Stand 05/2013